

Auskünfte und Anmeldung:



Malteser Unterkunft
Sendenhorster Str. 6, Drensteinfurt
Ansprechpartnerin:
Hedwig Eckhoff
Tel.: 0 25 08 / 13 01

Der Kurs ist offen für Versicherte aller Kassen!

Die Kursreihe ist ein Kooperationsangebot von:



AOK Nord-West Pflegekasse

Demenz-Servicezentrum Münsterland

Wilhelmstraße 5, 59227 Ahlen

Ansprechpartnerinnen:

Annette Wernke, Sonja Steinbock

Tel.: 0 23 82 / 94 09 97-12

info@alzheimer-warendorf.de

in Trägerschaft der Alzheimer Gesellschaft
im Kreis Warendorf e.V.

Wilhelmstraße 5, 59227 Ahlen

Ansprechpartner:

Martin Kamps

Tel.: 0 23 82 / 40 90

www.alzheimer-warendorf.de



Malteser Unterkunft
Sendenhorster Str. 6, 48317 Drensteinfurt

Ansprechpartnerin:

Hedwig Eckhoff

Tel.: 0 25 08 / 13 01

Kursreihe

für pflegende und betreuende Angehörige von Menschen mit Demenz



8 Veranstaltungen

24.10.- 19.11.2012

Malteser Unterkunft Sendenhorster Str. 6 48317 Drensteinfurt



Informationen über die Erkrankung und Entlastungsmöglichkeiten

Viele Angehörige fühlen sich mit der Übernahme der Pflege vor neue Aufgaben gestellt, müssen ihre Lebenspläne ändern, werden rund um die Uhr beansprucht und fühlen sich oft emotional und körperlich überfordert. Besonders wer zu Hause einen Menschen mit Demenz betreut, erlebt häufig schwierige und belastende Situationen, die an den eigenen Kräften zehren und viele Fragen aufwerfen.

Die 8 Veranstaltungen umfassende Kursreihe bietet neben Informationen genügend Raum für Fragen und Erfahrungsaustausch. Ziel ist es, Perspektiven für eine Betreuung zu entwickeln, die sowohl die Bedürfnisse des Erkrankten als auch die der Angehörigen berücksichtigen.

Ablauf des Kurses:

1 Betreuung und Pflege in der Familie

- Vorstellung des Kurses, Kennen lernen der Teilnehmer/innen
- Austausch der Teilnehmer/innen über ihre derzeitige Pflegesituation
- Auswirkungen der demenziellen Erkrankung auf die Familie

Referentinnen: Hedwig Eckhoff, Annette Wernke

Termin: Mittwoch, 24.10.2012, 17.00 – 19.00 Uhr

2 Demenzerkrankungen aus ärztlicher Sicht

- Ursachen, Diagnose und Verlauf demenzieller Erkrankungen
- Möglichkeiten und Grenzen ärztlicher Behandlung

Referentin: Dr. med. Birgit Salomon, Fachärztin für Allgemeinmedizin

Termin: Montag, 29.10.2012, 17.00 – 19.00 Uhr

3 Beschäftigungsmöglichkeiten eines demenzkranken Menschen

- Praktische Hinweise für fordernde, aber nicht überfordernde Aktivitäten zu Hause

Referentin: Lara Weniger, Dipl. Päd.

Termin: Mittwoch, 31.10.2012, 17.00 – 19.00 Uhr

Miteinander sprechen – sich untereinander austauschen, sich gegenseitig unterstützen

4 Hilfreiche Umgangsweisen und Kommunikation mit Demenzerkrankten

- Umgang mit dem Erkrankten und seinen Verhaltensauffälligkeiten

Referentin: Eva Maria Anslinger, Dipl. Päd.

Termin: Montag, 5.11.2012, 17.00 – 19.00 Uhr

5 Sturzprophylaxe

- Mobilisation im häuslichen Bereich
- Stürze vermeiden durch Gleichgewichts- und Kräftigungsübungen

Referentin: Christine Thormann, Rehabilitationssportübungsleiterin Orthopädie/Geistige Behinderung

Termin: Mittwoch, 7.11.2012, 17.00 – 19.00 Uhr

6 „Manchmal wird mir alles zuviel!“

- Umgang mit den eigenen Gefühlen
- „Wie pflege ich mich selbst?“

Referentin: Annette Wernke, Dipl. Soz.Päd.

Termin: Montag, 12.11.2012, 17.00 – 19.00 Uhr

7 Begutachtung von Demenzkranken im Rahmen des Pflegeversicherungsgesetzes

- Wie verläuft die Begutachtung?
- Wie kann ich mich darauf vorbereiten?
- Welche Hilfeleistungen werden bei Demenzkranken berücksichtigt?

Referent: Bernd Ziese, Arzt, MDK Westfalen-Lippe

Termin: Mittwoch, 14.11.2012, 17.00 – 19.00 Uhr

8 Regionale Unterstützungsmöglichkeiten / Rückblick/Perspektiven

- Welche entlastenden Angebote und Hilfen gibt es?
- Welche finanziellen Möglichkeiten stehen zur Verfügung?
- Was nehme ich aus dem Kurs mit? Wie geht es weiter?

Referentinnen: Hedwig Eckhoff, Annette Wernke

Termin: Montag, 19.11.2012, 17.00 – 19.00 Uhr